

STRATEGIEN DER SUBSISTENZ

Neue prekäre, subversive und moralische Ökonomien

Tagung am 23. und 24. 1. 2015

Freitag, 23. Januar

9.30 Uhr Begrüßung

9.45-11.00 Uhr

Michaela Fenske & Anna Carolina Vogel, Göttingen

Subsistenz als Alternative? Handlungsoptionen zukünftiger Gesellschaften im Blick des Vergangenen

Daniel Schläppi, Bern

Logiken der Subsistenz in historischer Perspektive
Der wirtschaftlich tragfähige Haushalt als gesellschaftliche und politische Leitgröße der Vormoderne

11.00-11.30 Uhr Pause

11.30-13.00 Uhr

Elisabeth Kosnik, Graz

Selbstversorgung und erweiterter Haushalt als alternative Wirtschafts- und Lebensform zwischen Utopie und Realität

Anja Decker, München

Spannungsfeld Subsistenz Erkundungen in einer peripherisierten ländlichen Region der Tschechischen Republik

Lukas Silberbauer, Wien

Regionale Währungen
Ein neues Instrument der Subsistenzwirtschaft

13.00-14.30 Uhr Mittagessen

14.30-16.00 Uhr Podiumsgespräch

Subsistenz – Begriff und Konzept

Kenneth Anders, Bad Freienwalde / Andrea Baier, Berlin
Dieter Kramer, Wien, Dörscheid

16.00-16.30 Uhr Pause

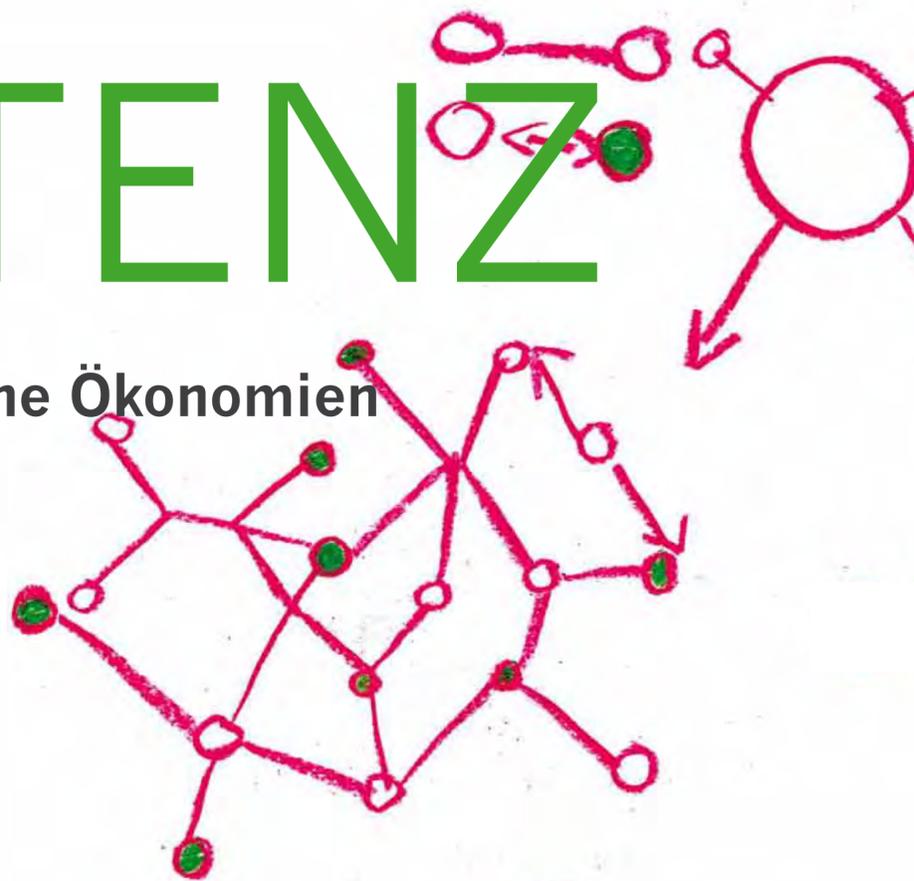
16.30-17.30 Uhr

Mitgliederversammlung der GfE e.V. – 25 Jahre GfE
anschließend Büfett

18.30 Uhr Filmprogramm

Johanna Ickert, Potsdam/Portsmouth

The potential of renewable energies in Africa (2013)



Sonnabend, 24. Januar

9.30-10.45 Uhr

Manuela Bojadzije, Berlin

Berliner Common(s) Urbane Initiativen, „frontiers of capital“ und Migration aus ethnografischer Perspektive

Felicitas Sommer, Leipzig

Beitragen statt Tauschen? Vorstellungen von gerechter Verteilung und ihre Umsetzung in einer solidarischen Gärtnereikooperative bei Leipzig

10.45-11.15 Uhr Pause

11.15-12.15 Uhr

Timo Duile, Bonn

Revitalisierung subsistenzwirtschaftlicher Ansätze im Kontext der Konstruktion regionaler Identitäten in West-Kalimantan, Indonesien

Philip Gondecki, Bonn

Yasuni – Modellregion für das „Buen Vivir“?
Indigene Lebensprojekte, Subsistenzformen und Dependenz der Waorani im ecuadorianischen Amazonastiefland

12.15-14.00 Uhr Mittagessen

14.00-15.00 Uhr

Alexandra Rau, München

Ökonomie Flaschensammeln

Ethnografische Erkundungen subsistenter Strategien

Marcus Richter, Marburg

Dem Wertkreislauf entzogen Prekäre Praxen der Ent-Wertung am Beispiel eines Umsonst(T)raums

15.00-15.30 Uhr **Abschlusskommentar,**

Thematische Zusammenschau (N. N.) & Diskussion

Tagungsgebühren: 30 € voll, 10 € ermäßigt (Studierende, Arbeitslose etc.) | Kontakt und Anmeldung unter: tagung2015@gfe-online.org
Tagungsort: Institut für Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin, Mohrenstraße 41, 10117 Berlin | U-Bahn Hausvogteiplatz

Eine Veranstaltung der Gesellschaft für Ethnographie e.V. in Kooperation mit dem Institut für Europäische Ethnologie der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Institut für Ethnologie der Freien Universität Berlin